

dessen zwei Bauern, die bei einem Glas Most ein Kartenspiel machten. Er konnte auch „mariagen“, soweit es Knaben in dieser für sie verbotenen Kunst bringen und vergaß ganz, unter wessen Augen er dasaß. Als er daher mit den Zeichen lebendigster Teilnahme jedem Aus- und Draußpielen folgte, hatte er unversehens eine Ohrfeige von der Hand des Rats Herrn, der aufstand und unfreundlich sagte: „Mit dem ist es Zeit, daß er in bessere Gesellschaft kommt!“

Jetzt zeigte sich erst, daß die zwei Spieler den Herrn aus Kappeln wohl kannten, denn sie sahen einander an, wie wenn sie überlegten, was daraus würde, wenn sie ihm für die „bessere Gesellschaft“ ein par auf den Schädel gäben. Sie besannen sich jedoch des Klügens, murmelten nur etwas zwischen den Zähnen von einem „gottlosen Würgengel“ und riefen so laut, daß es Fridli wenigstens noch hören konnte nach:

„Du, nimm dich in acht vor dem dicken Unflat!“

Draußen begann es allmählich zu dunkeln. Bis zum Sonnenhügel war Fridli auch schon gekommen, aber weiter hinein in das Mittelland nicht. Den grauen Nebel und das Ungewisse vor sich, fühlte er erst jetzt so recht, welch' einen ungewohnten Weg er nun gehe. Daher kam der Versucher noch einmal über ihn. Seinen Wünschen folgend fragte er, ob es eigentlich recht sei, Vater und Mutter ein Kind wegzunehmen? Wer das wäre, dem Gott dafür das Recht zugesprochen? Und mit dem Gedanken an Vater und Mutter sah er sie deutlich vor sich. Er sah jedes Gesicht seiner Geschwister, allen voran die blonde, schlanke, seelenvolle Anna. Er hörte wieder all das Schluchzen der letzten Stunden, die sie miteinander verbracht hatten. Zu ihnen gehörst du, ihnen und sonst keinem Menschen auf Erden! Kehre wieder um zu ihnen, dort bist du daheim! Und kannst du nicht bleiben bei ihnen, so geh an den See und fahr hinüber, wo dich kein Mensch mehr sucht und keiner mehr findet! So sprach zu ihm der Versucher. Der vom Wein gestärkte Begleiter ging frischer voran. Darf ich? Soll ich? Aber in diesem Augenblick sah Herr Häsig zurück und weil er am Stillstehen des Kleinen wohl merken konnte, was in ihm vorgehe, so